

Neudrucke



Jakob Christoph Heer

Der Wetterwart

Roman. 236.—245. Tausend
Geheftet Gz. 3,1; in Halbleinen Gz. 5,3

Rudolf Herzog

Der Graf von Gleichen

Roman. 122.—151. Tausend
Geheftet Gz. 3,3; in Halbleinen Gz. 5,5

Das große Heimweh

Roman. 231.—250. Tausend
Geheftet Gz. 3,3; in Halbleinen Gz. 5,5

Die Wisfottens

Roman. 301.—320. Tausend
Geheftet Gz. 3,3; in Halbleinen Gz. 5,5

Hermann Sudermann

Der Katzensteg

Roman. 181.—190. Tausend
Geheftet Gz. 2,5; in Halbleinen Gz. 4,4

Agnes Miegel

Gedichte

11.—13. Tausend
In Halbleinen Gz. 3

Wir bitten zu bestellen



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin

Alfred Kröner Verlag Leipzig

Der Geistesranke und sein Werk

von

Richard Arwed Pfeifer

Dr. phil. et med., Privatdozent und Oberassistent an der
Psychiatrischen und Nervenklirik an der Universität Leipzig

Mit 45 Abbildungen

Gr. 8°, V, 143 S. In Halbleinen gebunden Gz. 7.—,
Schw. Fr. 10.—

Die Geisteswissenschaften arbeiten seit einer Reihe von Jahren Hand in Hand mit der exakten medizinischen Forschung. Es sei nur an Freud und seinen Einfluß auf die historischen Disziplinen erinnert. In jüngster Zeit erschloß die Psychiatrie ein neues Grenzgebiet, das zwischen Geisteskrankheit und Kunst. In diesen Kreis gehört das vorliegende Werk. Es behandelt wissenschaftlich einen ebenso schwierigen wie menschlich allgemein interessanten Stoff in sehr anschaulicher und klar verständlicher Weise:

Die künstlerische Betätigung des Geistesranken. An ganz neuem Material gewährt es Einblick in die Verrücktheit schizophrener Kunst. Eine Fülle von Problemen tauchen vor uns auf und werden durch medizinisch-psychologische Betrachtungen in verblüffender Weise aufgeklärt. Auffällige Charakterzüge bekannter Künstler finden ihre leichte Erklärung. Packend ist der Abschnitt über das Dämonische in der Kunst, der eine Auseinandersetzung mit Kierkegaard bringt. In einem Versuche experimenteller Kunst mit Rücksicht auf die Eigenschaften des schizophrenen Werkes gelingt der Nachweis der natürlichen Zusammenhänge, aus denen heraus die Kunstwerke Geistesranke entstehen.

Künstler, Schriftsteller und Literaturfreunde dürften an diesem Buche ebenso wenig vorübergehen, wie Ärzte, Psychologen und Pädagogen.

Bestellzettel anbei.



Leipzig, 3. August 1923.

Alfred Kröner Verlag